



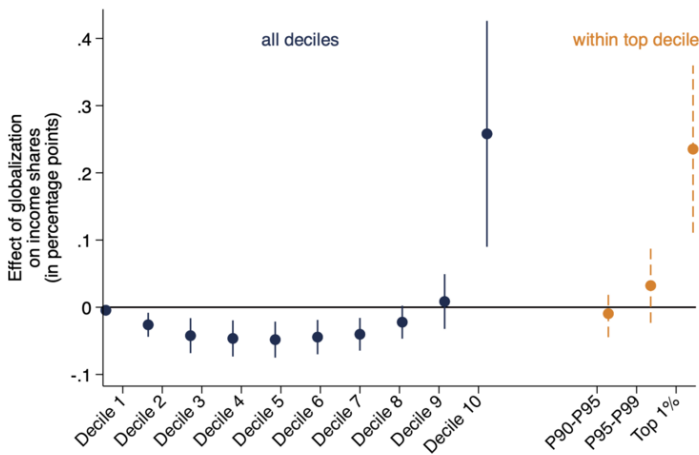
Newsletter der Fakultät für Sozialwissenschaften

23. Januar 2024

Fakultät



Prof. Dr. Beatrice Rammstedt (GESIS), Prof. Dr. Florian Keusch (Universität Mannheim) sowie Prof. Dr. Frauke Kreuter (Ludwig-Maximilians-Universität München) bauen gemeinsam das Kompetenzzentrum für Datenqualität in den Sozialwissenschaften (**KODAQs**) auf. Gefördert wird das Forschungsprojekt bis 11/2026 durch das BMBF und NextGenerationEu mit über 3 Millionen Euro. Forschende erhalten passgenaue Unterstützungs- und umfassende Trainingsangebote, damit sie sozialwissenschaftliche Daten qualitätsgesichert verwenden und analysieren können.



Welche Verteilungseffekte hat die Globalisierung? Zu dieser Frage haben Prof Dr. Valentin Lang und Marina Mendes Tavares eine neue Studie im **Journal of Economic Inequality** publiziert. Die empirischen Analysen der beiden zeigen, dass die Globalisierung Einkommensunterschiede zwischen Ländern reduziert. Gleichzeitig erhöht sie aber die Ungleichheit innerhalb der Länder, da vor allem wohlhabende Bevölkerungsgruppen von ihr profitieren. In der zunehmend globalisierten Welt steigt somit der Beitrag nationaler Ungleichheiten zur globalen Ungleichheit, während der Beitrag zwischenstaatlicher Ungleichheiten zurückgeht.



Eine gemeinsame Studie von Prof. Dr. Beatrice Rammstedt und Kolleg:innen von der Betriebswirtschaftlichen Fakultät, wurde in *Perspectives on Psychological Science* veröffentlicht. Genauso wie Menschen haben auch große, auf Künstlicher Intelligenz (KI) basierende Sprachmodelle Merkmale wie Moral- und Wertevorstellungen. Diese sind jedoch nicht immer transparent.



In einer aktuellen Studie von Prof. Dr. Marc Helbling und Prof. Dr. Richard Traunmüller sowie eines Kollegen der New York University in **Comparative Political Studies** wird gezeigt, dass die Präferenzen der Bevölkerung in Deutschland bezüglich der Einwanderungspolitik nuancierter sind als bisher angenommen – und es möglich ist, gegensätzliche Parteien an einen Tisch zu bringen.



Unsere Forschenden in den Medien

Prof. Dr. Thomas König, Professur für Europäische Politik, erklärt:

In einem Interview mit dem **SWR** nennt Prof. Dr. Thomas König Gründe für die zunehmenden bundesweiten Proteste und erklärt, weshalb die Akzeptanz je nach Interessengruppe unterschiedlich ausfällt.

Prof. Dr. Marc Debus, Lehrstuhl für Politikwissenschaft, Vergleichende Regierungslehre, erläutert*:

Prof. Dr. Marc Debus erläutert in der **Rhein-Neckar-Zeitung** die aktuelle Rolle der FDP in der Ampel-Koalition

Prof. Dr. Thomas König, Professur für Politikwissenschaft, Europäische Politik, spricht über:

In einem Interview mit der **WELT** spricht Prof. Dr. Thomas König über die diesjährige Wahl des Europäischen Parlaments, bei der es zu einem deutlichen Rechtsruck kommen könnte.

Prof. Dr. Jochen Gebauer, Professur für Kulturvergleichende Sozial- und Persönlichkeitspsychologie, spricht über:

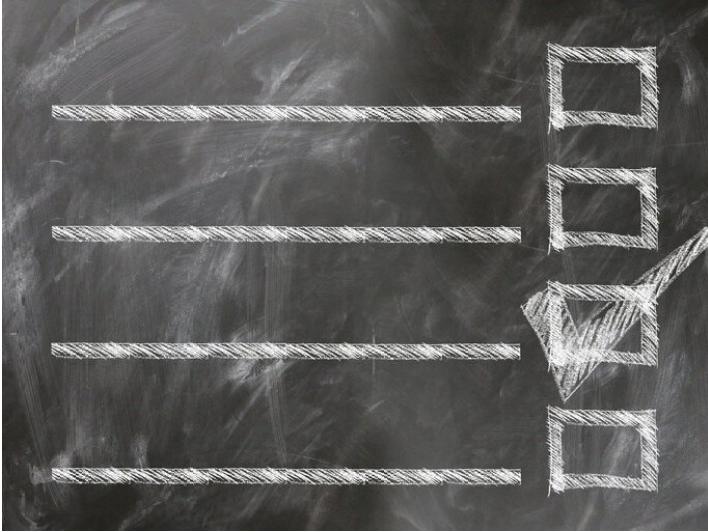
In einem Interview mit der **Süddeutschen Zeitung** spricht Prof. Dr. Jochen Gebauer über Selbstdarstellung und -beobachtung während Videokonferenzen.

Dr. Anna Bruk, am Lehrstuhl für Kulturvergleichende Sozial- und Persönlichkeitspsychologie, Prof. Dr. Gebauer, spricht über:

Anna Bruk spricht mit der Rhein-Neckar Zeitung über die Verhaltensoptionen an den Feiertagen, wenn von der Verwandtschaft viele private Fragen gestellt werden.

** Um die Paywall zu umgehen, versuchen wir, die Artikel über die Bibliotheksabonnements der Universität Mannheim zur Verfügung zu stellen. Um die Artikel zu lesen, müssen Sie mit eduroam oder VPN verbunden sein.*

Studium



Der Akkreditierungsrat hat die Studiengänge B.A. Politikwissenschaft, B.A. Soziologie, M.A. Political Science, M.A. Sociology und M.Sc. Psychologie mit Schwerpunkt Arbeit, Wirtschaft und Gesellschaft an der Fakultät ohne Auflagen **akkreditiert**. Im Laufe eines fast zweijährigen Prozesses wurde die Qualität der Studiengänge umfassend analysiert. Sowohl die Selbstdokumentation als auch die online-Begehung hat die Gutachter*innen uneingeschränkt überzeugt: Alle Studiengänge erhielten eine positive Bewertung und sind bis zum 31. Juli 2031 programmakkreditiert.

Campus



Die Studie „**IPaWi - Individuelle Pfade in der Wissenschaft**“ möchte Postdocs und Doktoranden über zwei Jahre hinweg begleiten, um herauszufinden, welche Faktoren zu einer positiven Promotions- und Postdoc-Erfahrung beitragen. Sie fragt auch nach den Herausforderungen während der „Qualifikationsphase“. Die gewonnenen Erkenntnisse sollen Grundlage für die Entwicklung von zielgerichteten Unterstützungsangeboten für Wissenschaftler*innen in frühen Karrierephasen sein.



Die 14. Ausschreibungsrunde der **Philipp Schwartz-Initiative (PSI)** der Alexander von Humboldt-Stiftung hat begonnen. Im Rahmen der Förderung können politisch verfolgte Wissenschaftler:innen aus Ländern außerhalb der EU gefördert werden. Sollten Sie in Kontakt mit Wissenschaftler:innen stehen, die für das Programm in Frage kommt, können Sie diese Person über Dezernat I (katharina.bolle@uni-mannheim.de) nominieren. Antragsschluss ist der 16. Februar 2024.



Das universitätsinterne Förderprogramm "**Women go abroad**" vergibt ab sofort wieder Reisekostenzuschüsse. Zur Förderung der Internationalisierung von Wissenschaftlerinnen in frühen Karrierephasen vergibt die *Stabsstelle Gleichstellung und soziale Vielfalt* auf Antrag Reisekostenzuschüsse an Doktorandinnen, weibliche Post-Docs und Juniorprofessorinnen, die im Rahmen ihres Promotions- oder Forschungsvorhabens im Jahr 2024 ins Ausland reisen.



Bis zum ersten März 2024 können sich Forscher:innen auf die **Forschungspreise** des Landes Baden-Württemberg bewerben. Die Auszeichnung für Spitzenleistungen in der Grundlagenforschung und angewandten Forschung ist mit je 100.000 Euro dotiert. Der Preis für mutige Wissenschaft, der sich speziell an junge, exzellente Forscher:innen richtet, ist mit 30.000 Euro dotiert.

Personal

Dr. Melanie Sauter hat den Ruf auf die W-1 Professur „*Analytical International Politics*“ an der Universität Mannheim angenommen und wird voraussichtlich zum 1. August 2024 die Position antreten.

CDSS Alumnus **Dr. Benjamin Gerhard Engst** (Jahrgang 2018) nimmt im Frühjahr 2024 die Assistant Professur mit dem Schwerpunkt Political Science within Public Policy & Administration an der Norwegian University of Science and Technology (NTNU) in Trondheim auf.

Prof Dr. Thorsten Meiser ist für zwei weitere Jahre als associate editor der *Psychometrika* bestellt worden.

Sebastian Stier – Professur für Computational Social Science

Seit Dezember verstärkt **Sebastian Stier** die Fakultät für Sozialwissenschaften. Das Forschungsfeld Computational Social Science kombiniert Methoden der Informatik mit sozialwissenschaftlichen Fragestellungen. Sebastian Stier erklärt, welche Vorteile aus der gemeinsamen Berufung der Fakultät mit **Gesis** entstehen, er gibt wertvolle Einblicke in seine Forschungsschwerpunkte und verrät, mit wem er am liebsten über aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen diskutieren würde. Lesen Sie mehr [hier](#).

Events

31. Jan

Wahl eines neuen hauptamtlichen Rektoratsmitglieds

31. Jan

Bewerbungsfrist Auslandssemester (Europa)

16. Feb

„KI an der Hochschule – Rechtliche Perspektiven auf Herausforderungen und Chancen“ - Workshop unter Leitung von Martin Drossos, Rechtsexperte für digitales Prüfungswesen an der Universität Heidelberg

Alle Veranstaltungen finden Sie im Eventkalender auf unserer [Website](#).

Universität Mannheim, Fakultät für Sozialwissenschaften, A 5, 6, 68159 Mannheim
www.sowi.uni-mannheim.de



[Browseransicht](#)

[Newsletter abbestellen](#)

[Datenschutzerklärung](#)

[Impressum](#)